

Rechenwerk F2 / F2e - Installationsanleitung



Wichtige Hinweise. Bitte unbedingt lesen:

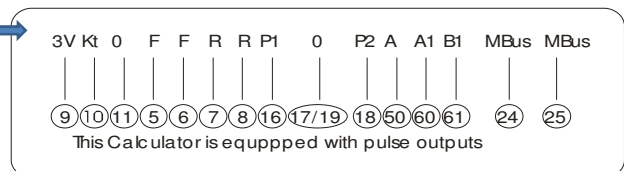
- Werden oben links auf dem Display nur die Buchstaben „no“ und keine weiteren Werte/Zahlen angezeigt, muss am Rechenwerk zuerst der Transportmodus aufgehoben werden (unbedingt Ergänzende Informationen auf Seite 2 lesen).
- Vergewissern Sie sich, dass Impulswertigkeit am Rechenwerk (s. Anzeige Nr. 19) und Volumenmessteil (s. Typenschild) übereinstimmen.
- Temperaturfühleranschlussleitungen müssen vom gleichen Typ (mm²) und Länge sein.
- Anschlussleitungen sollten nicht in der Nähe von Starkstromleitungen, Motoren oder andere elektromagnetische Felder verlegt werden.
- Feste Anschlussleitungen der Fühler und des Volumenmessteils dürfen weder gekürzt noch verlängert werden.

Vorgehensweise:

1. Die mitgelieferte Wandhalterung an die Wand montieren. Es sollte ein Montageplatz gewählt werden der eine gute Ables- und Bedienbarkeit ermöglicht. Dabei die maximale Kabellängen zu den Temperaturfühlern und dem Volumenmessteil beachten. Zulässige Temperaturen (Umgebungs- und Betriebstemperaturen) beachten.
2. Auf der Rückseite des Rechenwerkes den Deckel des Batteriefaches abnehmen. Hier werden jetzt die Batterie sowie die Anschlussklemmen sichtbar.
3. Bevor der Anschluss an den Klemmen erfolgt, sollte überprüft werden ob zusätzliche Aussparungen/Kabeldurchführungen im Gehäuse durchgebrochen werden müssen.
4. Adern gemäß Tabelle 1 und 2 am Rechenwerk anschließen. Anschließend die mitgelieferten Kabelbinder als Zugentlastung befestigen.
5. Batteriefachdeckel wieder schließen und das Rechenwerk auf die Wandhalterung montieren.
6. Funktion überprüfen. Vergewissern Sie sich, dass im Abhängigkeit vom Durchfluss unten links im Display ein Rechteck aufblinkt. Leuchtet das Viereck dauerhaft so liegt in der Regel eine Fehlermeldung vor (s. Anzeige Nr. 15). Überprüfen Sie, dass im Anzeigentest (s. Tabelle 3) alle Segmente des Displays deutlich sichtbar sind.

Klemme	nach EN1434	Beschreibung
3V		Nicht belegt
Kt	10	Volumengeber (+), s. auch Tabelle 2
0	11	Volumengeber (-), s. auch Tabelle 2
F	5	Temperaturfühler hohe Temperatur
F	6	Temperaturfühler hohe Temperatur
R	7	Temperaturfühler niedrige Temperatur
R	8	Temperaturfühler niedrige Temperatur
P1	16	Impulsein- oder Ausgang 1
0	17/19	Masse Impulsein- oder Ausgang 1 + 2
P2	18	Impulsein- oder Ausgang 2
A		Alarmausgang
A1		Nicht belegt
B1		Nicht belegt
MBUS	24	M-Bus Datenausgang (bei F2e nicht belegt)
MBUS	25	M-Bus Datenausgang (bei F2e nicht belegt)

Tabelle 1. Klemmenbelegung (s. auch Aufkleber am Rechenwerk)



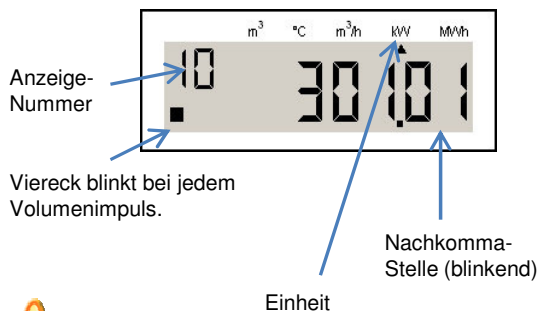
Klemme am Rechenwerk	Standard (reed)	Open collector	U471	U473	U2500	Ultraflow
0 (11)	Beliebig	Masse	Braun	Blau	Blau	Blau
Kt (10)	beliebig	Impuls	Grün	Weiss	Gelb	Gelb

Tabelle 2. Klemmenbelegung Volumenmessteil (für den Anschluss verschiedener Volumenmessteile).

Rechenwerk F2 / F2e – Installationsanleitung (Fortsetzung)

Fehler-Code	Beschreibung
1	Bruch Temperaturfühler niedrige Temperatur
2	Kurzschluss Temperaturfühler niedrige Temperatur
4	Bruch Temperaturfühler hohe Temperatur
8	Kurzschluss Temperaturfühler hohe Temperatur
10, 20	Interner Fehler
40	Sehr niedriger oder kein Durchfluss
45	Kombination aus Fehler 1, 4 und 40

Tabelle 4. Die wichtigsten Fehlercodes
(Anzeige Nr. 15)



Anzeige-Nummer	Beschreibung
10	Aktueller Energiezählwerksstand
11	Aktueller Volumenzählerstand
88	Displaytest
13	Impulseingang 1, zusätzlicher Tarifzähler
14	Impulseingang 2, zusätzlicher Tarifzähler
15	Fehlercode
16	Fehlerzeit
19	Impulswertigkeit (z.B. 10.00 = 10L/Imp.)
20	Aktuelle Leistung
21	Aktueller Durchfluss
22	Hohe Temperatur
23	Niedrige Temperatur
24	Temperaturdifferenz
30	Datum Stichtag
31	Energiezählwerksstand zum Stichtag
60	M-Bus Primäradresse
64	Volumenmessung in hohe (H) oder niedrige Temperatur (L)

Tabelle 3. Die wichtigsten Displayanzeigen (Um in die Anzeigeebenen Nr. 20 und höher zu gelangen muss der Displayknopf für ca. 5 Sekunden gedrückt gehalten werden).



Ergänzende Informationen:

Impulseingang oder Impulsausgang. Auf der Innenseite des Batteriefachdeckels (s. auch Abbildung unterhalb Tabelle 1) ist vermerkt wie das Rechenwerk bestückt ist. *This calculator is equipped with pulse inputs* = Impulseingänge. *This calculator is equipped with pulse outputs* = Impulsausgänge.

Impulsausgang. Ist das Rechenwerk mit Impulsausgängen ausgestattet werden an den entsprechenden Klemmen je Zählwerksschritt ein Ausgangsimpuls (250ms/Max. 24V) für Energie bzw. Volumen ausgesendet.

Impulseingang. Ist das Rechenwerk mit zusätzlichen Impulseingängen ausgestattet können hier weitere Tarifzähler (z.B. Wasserzähler) angeschlossen und über den M-Bus mit ausgelesen werden. Über Anzeige Nr. 13 und 14 können die aufgelaufenen Impulse abgerufen werden.

M-Bus. Auf den korrekten Anschluss achten da sonst eine Beschädigung der Elektronik möglich ist.
Primäradresse = 1, Sekundäradresse = ID Nummer

Transportmodus aufheben / Impulswertigkeit einstellen. Hier besteht die Möglichkeit u.a. EINMALIG die Impulswertigkeit einzustellen. Eine Nachträgliche Änderung ist nicht mehr möglich! Vorgehensweise:

1. Steht auf dem Display (oben links) nur „no“ dann die Displaytaste so lange gedrückt (ca. 40s) halten bis oben links die Anzeigenummer 03 erscheint. Taste wieder loslassen.
2. Stellen Sie mit kurzen Drücken die Zahl für die gewünschte Impulswertigkeit ein: 0 = 1000L/Imp., 1 = 100L/Imp., 2 = 10L/Imp., 3 = 1L/Imp.
3. Halten Sie die Displaytaste solange gedrückt (ca. 25s) bis oben links die Anzeigenummer 0A erscheint. Taste wieder loslassen.
4. Drücken Sie einmal kurz die Displaytaste bis die Zahl 1 erscheint (wählen Sie die 0 wenn die Angabe unter Punkt 2 nicht korrekt war).
5. Halten Sie die Displaytaste solange gedrückt (ca. 3s) bis oben links die Anzeigenummer 10 erscheint. Die Impulswertigkeit ist nun eingestellt und das Rechenwerk ist jetzt betriebsbereit.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

ICM Technologies GmbH,

ICM Technologies GmbH

Willhoop 7, DE-22453 Hamburg

Tel.: +49-(0)40-608761990, Fax.: +49-(0)40-6087619999,

Email: info@icm-t.de

Stand: 12.2016

Technische Änderungen
sind vorbehalten.